

Aktueller Baustand Kanaltrennsystem Büchsenberg West

Der Schmutzwasser- sowie Regenwasserhauptkanal in der Eichenstraße wurde vom ausführenden Unternehmen verlegt sowie alle Hausanschlüsse in diesem Bereich einschließlich der beiden Übergabeschächten im jeweiligen Privatgrundstück erstellt. Die privaten Leitungen (ab den Übergabeschächten bis zu den Dachrinnen- Fallrohren der Häuser bzw. den Schmutzwasserleitungen aus dem Haus) wurden ebenfalls beinahe alle bereits erstellt bzw. angepasst, so dass in diesem Bereich so gut wie kein Fremdwasser mehr im Trennsystem anfällt. Diese privaten Arbeiten wurden vom jeweiligen Eigentümer in Auftrag gegeben und parallel von verschiedenen Firmen ausgeführt sowie von der Bauleitung koordiniert.

Der bestehende Mischwasserkanal in der Eichenstraße wurde ausgebaut, da die neuen Kanäle aus Platzgründen genau in der alten Kanaltrasse verlegt werden mussten. Für die Aufrechterhaltung des Kanalnetzes wurde zum Teil ein Provisorium benötigt.

Winkelstützmauer notwendig

Die benötigte Winkelstützmauer an der Grundstücksgrenze für die Verlängerung des Gehwegs um ca. 130 m bis zur Straße Am Büchsenberg ist gesetzt. Hierzu wurden Fertigteilelemente, sogenannte L- Steine, unterschiedlicher Höhe verwendet.

Zurzeit werden die Tiefbordsteine einschließlich vorgeseztem Einzeiler zwischen Gehweg und Straße sowie an der Grundstücksgrenze Granitsteine (Granitgroßkopf, Granitkleinstein oder Granitleistenstein entsprechend Anforderung) gesetzt.

Der Gehweg wird mit verschiebesicherem, überfahrbarem Betonpflaster ausgeführt, die Straße mit Asphalt hergestellt. Die Gehwegbreite beträgt entsprechend den Richtlinien 1,5 m, der Höhenunterschied des Gehwegs zur Fahrbahn beträgt durchgehend 3 cm und ist damit ist der Gehweg überfahrbar.

Die Asphaltierung in der Eichenstraße ist für die 2. Novemberwoche als letzten Arbeitsschritt geplant. Danach erfolgen die Kanalarbeiten in der Straße Am Büchsenberg von der Einmündung der Staatsstraße den Berg hoch ansteigend. Voraussetzung dafür ist natürlich die entsprechende Witterung. Es wird stets darauf geachtet, dass vor einem Wintereinbruch eine Asphaltierung des aufgerissenen Bereichs möglich ist.

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an:

Wolfgang Hunger, Technische Bauverwaltung

Telefon 08092/8194-43; wolfgang.hunger@vg-assling.de

Martin Schuster, Technische Bauverwaltung

Telefon 08092/8194-67; martin.schuster@vg-assling.de

Johann Wechselberger, Technische Bauverwaltung

Telefon 08092/8194-68; johann.wechselberger@vg-assling.de

Stand: 02. November 2023